

Religion:

Märchen vom Paradies

Es war einmal ein Mann, der wollte unbedingt wissen, wie das Paradies aussieht. Er stellte überall und jedem die Frage! „Wie sieht das Paradies aus?“

Aber die Antworten reichten ihm nicht aus. Er flehte zu Gott, er möge ihm doch ein Zeichen geben. So träumte er eines Nachts, dass er durch einen großen Raum ging. In der Mitte des Raumes stand ein großer Topf auf einem Feuer, in dem eine köstliche Suppe kochte. Um den Topf standen Menschen mit ungewöhnlich langen Löffeln. Aber die Menschen sahen mager, blass, gehetzt und elend aus, denn jeder versuchte verzweifelt, sich selbst mit seinem langen Löffel die Suppe in den Mund zu schieben.

Welch unsinniges Unterfangen! Die Löffel waren so lang, dass sie überall anstießen und die Speise verkleckerten. Den Weg zum Mund jedoch, fanden sie nicht. Als der Mann den Raum verließ, da sah er über der Türe ein Schild, auf dem stand:

„Achtung! Das ist nicht das Paradies!“.

Gleich darauf betrat er einen anderen Raum. Dieser unterschied sich vom ersten durch gar nichts. In der Mitte auf dem Feuer stand der Topf mit der köstlichen Suppe. Auch die Menschen um den Topf hatten dieselben langen Löffel.

Aber sie sahen alle wohlgenährt und gesund aus, waren freundlich und glücklich. Hier schoben sich die Menschen die Löffel gegenseitig in den Mund. Sie gaben einander zu essen.

Beim Verlassen dieses Raumes stand auf dem Türschild:

„Das ist das Paradies“.

(Nach einer orientalischen Lehrgeschichte)

Märchen art journaling

Aufgabe:

Du benötigst das Märchen-Arbeitsblatt auf festem, weißen Tonpapier. Das dickere Papier verhindert, dass sich Farben durchdrücken und auf der anderen Seite zu sehen sind.

Lasse nun deine Kreativität freien Lauf: Übermale den Text oder Textabschnitte leicht mit Wasserfarbe, klebe Gegenstände/Figuren auf das Blatt, unterstreiche wichtige Worte, zeichne diese und ...!

Lege Buntstifte, Fineliner, Filzstifte, Textmarker, Wassermalfarben oder Wachsmalstifte bereit auf deinem Tisch. Stempel, Sticker, unterschiedliche Verzierungsmaterialien, wie Papierspitzen, Stoffreste, Bänder etc. bekommst du von deinem Lehrer oder deiner Lehrerin.

Es liegt bei dir, ob du ein bestimmtes Wort, einen Satz oder das ganze Märchen kreativ gestalten willst.